

## Isenberg lud zum Oktoberfest

Die Wulf Isenberg GmbH aus Twistetal setzte im September in Sachen Kundenkommunikation ganz auf die „bajuwarische“ Variante: Das berühmteste und größte Volksfest der Welt wurde ganz einfach auf den Firmensitz ins hessische Twistetal/Bernstorf verlegt. So gab's für die geladenen Gäste, Kunden und Mitarbeiter eine eigene, ganz exklusive Wies'n. Speisen und Getränke waren entsprechend traditionell mit Maßbier, halben Hendl, gegrilltes vom Schwein und weiteren Spezialitäten. Blau-weiße Dekoration, original Bewirtung in Trachten und bayerisches Liedgut sorgten dabei für den stimmigen Rahmen. Kunden, Mitarbeiter und Gäste erfreuten sich an der bayrischen Tradition und erlebten bei angenehmen Temperaturen einen Tag ganz ohne Gedränge und mit viel Zeit für vertiefende Gespräche.



(Von links): Thorsten Brandmann (POS kompakt) und Michael Porst, geschäftsführender Gesellschafter der Wulf Isenberg GmbH & Co. KG.

## DS Smith unterstützt Lexus bei der Herstellung des neuen Lexus IS Saloon im Maßstab 1:1 aus Wellpappe

DS Smith hat die Bau eines lebensgroßen, von Original inspirierten Wellpappmodells des neuen Lexus IS Saloon unterstützt. Für dieses Unikat wurde komplett auf Blech, Glas und Kunststoff verzichtes. Es besteht aus 1.700 vollständig recyclebaren, hochpräzisionsgeschneiderten Wellpappformaten. DS Smith stellte Lexus für das Projekt die Wellpappe in Schwerlast-Qualität zur Verfügung und lieferte Gefällefräse-Unterstützung. Die Wellpapptransporter des Unternehmens Scale und Wädhel haben die Wellpappe in ein von Original inspiriertes Auto mit kompletter Innenausstattung, funktionierender Türen, Scheinwerfern und dreifachen Rädern verwandelt. Dank Elektroantrieb und stützenden Rahmen aus Stahl und Aluminium kann die Wädhel sogar gefahren werden.



## Großauftrag für Firmenverbund: Möbel und Innenausbau für Barmer GEK Filialen

Die Schmeiss AG freut sich über ein Großprojekt: Das Tochterunternehmen Hille-Objektmöbel gewann die europaweite Ausschreibung und erfüllt den Auftrag über die Witterung von rund 400 Barmer GEK Geschäftsstellen in Deutschland. Tätigkeitsumfeld sind Witterer u. a. von der Schwesergesellschaft Rosconi, deren Geschäftsbereich Professional Interior die Projektleitung innehat. Bis Ende 2019 soll der Um- bzw. Neubau der Filialen abgeschlossen sein. Die Konzernkassette Barmer GEK schließt Ende 2019 den Um- bzw. Neubau von 392 Filialen öffentlich aus. Die Vergabe der Ausschreibungsleistungen richtete sich zu 60 Prozent nach dem Preis und zu 40 Prozent nach der Qualität der Ausführung. Die Schmeiss AG nahm in Beson der Hille-Objektmöbel/Greif an der Ausschreibung teil. Das Unternehmen überzeugte durch die guten Detaillösungen und gewann zwei der drei Ausschreibungsläufe. Bauleit 1 umfasst den Innenausbau mit Benutzermitteln und Arbeitsplätzen in den Barmer Filialen, Los 2 beinhaltet einen Auftrag über die Lieferung von 1.000 Stühlen. Ein Großprojekt über einen Zeitraum von vier Jahren, in das nahezu alle Tochterunternehmen der Schmeiss AG intensiv eingebunden sind: Die Planung und Projektleitung liegt beim Rosconi Geschäftsbereich Professional Interior, die Möbel werden bei Hille-Objektmöbel in Kempten und bei Hans Lachenhaus in Österreich produziert, die Geradenbenutzerstühle stammen von Rosconi. Die firmeneigene Spedition Wöls ist das involvierte Logistikunternehmen. Ende März wurde bereits die erste Filiale der Barmer GEK in Berlin-Spandau eröffnet.